

# Club der Köche Oberschwaben e.V.

# Zweigverein des Verbands der Köche Deutschlands e.V.



wolfgang müller friedhofstrasse 13 88499 heiligkreuztal

Mittwoch 05. Mai 2010

Club der Köche Oberschwaben Generalversammlung 28.04.2010 in Bad Schussenried Brauerei Ott Nebenzimmer 18.00 Uhr

# Protokoll

#### **Anwesende Vorstandschaft:**

Erster Vorsitzender Wolfgang Müller Stellvertreter Bernd Bierau Kassierer Dieter De Giuli Jugendwart Edgar Engst Beisitzer Moritz Christ

Entschuldigt: Beisitzer Karl Hänle

Schriftführerin Aloisia Borner zurückgetreten am 27.05.2009

Sonstige Anwesende siehe Teilnehmerliste Entschuldigt: Konrad Abt, Jürgen Ott, Kerstin Kellner, Otmar Arracher, Renè Eickhoff

Beginn der Versammlung: 18:30 Uhr

Begrüßung und Einführung durch den ersten Vorsitzenden Wolfgang Müller zur ordentlichen Generalversammlung

Begrüßung des Kollegen Karl-Josef Haaf, Landesverbandsvorsitzender und mit im Vorstand des VKD's im Fachausschuss für Gross- und Betriebsverpflegung, Catering und Systemgastronomie sowie des Kollegen Joachim Mackes, langjähriger Schatzmeister des Landesverbandes.

Als Wahlleiter steht Herr Karl-Josef Haaf zur Verfügung

Vorsitzender: Kassierer: Schriftführer: Jugendwart: Beisitzer:

Bernd Bierau Karl Hänle Ritter Peter Franz Waibel Moritz Christ Gabi Kellner

Wolfgang Müller Friedhofstr, 13 Feichtmayrstr. 21 Gartenstrasse 10 Wurzacherstr. 72

88499 Heiliakreuztal Welsche Höfe 23/1 88471 Laupheim 88250 Zwiefalten 88367 Hohentengen Reichenbacherweg 1 88444 Ummendorf 88339 Bad-Waldsee Fuchsfeldstrasse 25 88416 Ochsenhausen Tel.: (07352) 7098487

Tel.: (07371) 8497 Tel.: (07373) 921434 Tel.: (07572) 86910

Tel.: (07351) 371049 Tel.: (07524) 8932

Fax: (07371) 96 57 73 mueller.hkt@t-online.de Tel.: (07392) 10340 Fax: (0322) 11 26 10 81 bebierau@arcor.de famhaenle@t-online.de

> fs.waibel@gmx.de christ.moritz@t-online.de

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur Versammlung fristgerecht It. Satzung § 10/2 am 11.02.2010 versandt wurde und man beschlussfähig ist (mind. 1/3 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind § 10/4). Auf der Liste sind 31 Anwesende eingetragen – (31 wahlberechtigte Mitglieder). Er erklärt, dass ein Antrag (Satzungsänderung) schriftlich bis 10.04.2010 eingegangen ist, also fristgerecht. Sonst sind keine allgemeinen Anträge zur Generalversammlung vorhanden.

Es ist ein Protokoll zu führen (§ 10/8) und zur Unterschrift an verschiedene Personen weiterzureichen. Frage an die Generalversammlung ob jemand bereit ist, dies zu tun.

Es kam keine Meldung. Auf Vorschlag des ersten Vorsitzenden wurde Frau Monika Müller von der Generalversammlung einstimmig bestimmt.

#### Antrag zur Tagesordnungsänderung:

#### 1. Man bestimmt kurzfristig Kassenprüfer - die Kasse ist übersichtlich dargestellt.

Da die Steuerberaterin krank war, ergaben sich Zeitprobleme beim Buchen und mit der Prüfung der Kasse vor der Generalversammlung.

Vorschlag des ersten Vorsitzenden:

Herr Mackes und Herr Sinner

Die Generalversammlung ist einstimmig einverstanden.

# 2. Des weiteren wird der Antrag des ersten Vorsitzenden gestellt, die Auswertung der anonymen Meinungsumfrage vor Tagesordnungspunkt 1 zu stellen.

Die Generalversammlung ist einstimmig einverstanden.

Gedenkminute: Im März ist Kollege Dieter Kopp verstorben

#### • TOP 2

# "Auswertung der anonymen Meinungsumfrage":

Der erste Vorsitzende beginnt mit dem vorgezogenen Punkt vor der Tagesordnung:

Von 84 versendeten Karten kamen 36 zurück - es sind 42,8 %

Die Motivation ist sehr schwach.

Auswertung ist beigefügt

Gibt es Anmerkungen zu dieser Auswertung – allgemeine Meinung? Keine Anmerkungen

#### TOP 3

# Tagesordnung "Satzungsänderung"

Es ging ein Antrag an die Generalversammlung ein, dass zur Einberufung und Beschlussfähigkeit der Generalversammlung nicht 1/3 Mehrheit benötigt wird.

Der Antrag wird zurückgezogen

#### TOP 4

# Bericht des Vorstandes zum Jahr 2008 und 2009

Erinnerung an die finanzielle Situation vor zwei Jahren: Bei der Generalversammlung 2008 fanden sich zuerst keine neuen Vorstandschaftskandidaten. Um den Verein in eine bessere finanzielle Lage zu bringen, erklärten sich Bernd Bierau und Wolfgang Müller bereit, für zwei weitere Jahre den ersten und zweiten Vorsitzenden zu übernehmen. Sie stellten sich die Aufgabe, den Club schuldenfrei zu übergeben. Dieses Ziel wurde dank der lobenswerten Mithilfe von Frau Unsinn und Frau Lenz sowie vielen Helferinnen und Helfern erreicht.

Die Vorstandschaft zog einige Male die Notbremse – manchmal schwere, aber in der Konsequenz richtige Entscheidungen.

Der erste Vorsitzende fordert nun die Mitglieder auf, sich für ein Amt zur Verfügung zu stellen.

Weiter wird berichtet: Die Vorstandschaft hat in 15 Sitzungen für den Verein getagt.

Jahresprogramm mit Höhepunkten:

Kartenvorverkauf zum Gläsernen Kochball im Kurzentrum Bad Buchau 2008 Laurentiustag in Wiesbaden (ein Jahr später in Köln) Gläserner Kochball am 11. Oktober 2008 mit 9-Gängemenü Dankfeier am 07. November in Steinhausen

Jahresabschluss am 29. November 2008

Kegelturnier 18. Januar 2009 in Bad Schussenried, Schinderhannes

Badetag am 10.02.2009 in Bad Buchau

Fachseminar im März über Gewürze, Fa. Wiberg bei Kollege Leukardt

Spargelschälaktion in Biberach und Bad Saulgau im Monat Mai 2009

Fachseminar im Juli über Schokolade bei Kollege Reinke in Riedlingen

Sommerfest in Ehingen bei Firma Liebherr am 11. Juli 2009

Die Enttäuschung beim Kartenvorverkauf am 22. Juli 2009 war groß.

Schweren Herzens wurde der Kochball abgesagt.

Von 8.- 11. September 2009 nahmen die Kollegen Bierau, Müller und Christ an der Generalversammlung des VKD's in Lübeck teil.

Kinderolympiade in Bad Waldsee am 19.09.2009

Dankfeier und Jahresabschlussfeier in Steinhausen am 23. Oktober 2009

Preiskegeln im Januar 2010 in Bad Schussenried

Besichtigung des Zentrallagers der Firma REWE in Ulm am 25. Februar 2010

Kollege Bernd Bierau nahm in Konstanz und Bad Mergentheim an den Landesverbandstagungen teil.

#### Bericht des Schriftführers (2008 und 2009)

Bernd Bierau berichtet anstatt der Schriftführerin: Da Frau Aloisia Borner ausgeschieden ist und der erste Vorsitzende alle Termine und Veranstaltungen erwähnt hat, ist dem nichts hinzuzufügen.

Die Arbeit des Schriftführers teilten sich die Mitglieder der Vorstandschaft Der erste Vorsitzende dankt der Vorstandschaft.

#### Bericht des Kassierers

Der Kassierer De Giuli liest den Kassenbericht 2008 und 2009 vor.

Er gliedert in Einnahmen und Ausgaben und erläutert, wie sich diese zusammensetzen.

#### Bericht der Kassenprüfer Herr Mackes und Herr Sinner:

Die Kasse wurde durchgesehen, 15 Stichproben gemacht und für in Ordnung befunden. Sie ist einwandfrei und sauber geführt und chronologisch aufgebaut. Die Summen stimmen.

Der erste Vorsitzende dankt den Prüfern und lässt als Dankeschön Frau Unsinn durch ihren Mann einen Blumengruß überbringen.

#### Top 5

#### Entlastung der Vorstandschaft

Karl-Josef Haaf bittet die Generalversammlung um die Entlastung der Vorstandschaft.

Er findet, dass die Vorstandschaft den richtigen Weg gegangen ist und korrekt gehandelt at.

Auf die Frage, wer gegen die Entlastung ist, meldeten sich fünf Enthaltungen.

Die Vorstandschaft ist entlastet.

Danke vom Vorstand!

Karl-Josef Haaf stellt Joachim Mackes und sich noch einmal kurz vor und überbringt schöne Grüße vom Vorsitzenden des Verbandes, Axel Rühmann.

#### Top 5 Neuwahlen

Der Wahlleiter verweist auf die Satzung. Der Verein wird geführt von einem Vorstand, Stellvertreter, Kassierer, Schriftführer, Jugendwart und bis zu zwei Beiräten. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder, die Beitrag bezahlt haben. Erster und zweiter Vorsitzender ist in geheimer Wahl zu wählen. Jeder Anwesende hat eine Stimme. Mit der Anwesenheitsliste ist die Anzahl dokumentiert.

Es folgen die Wahlen:

Wahlvorschläge erster Vorsitzender -

Frage von Wahlleiter: Wer würde kandidieren?

Vorschlag: Wolfgang Müller

Frage, ob er sich als Kandidat erster Vorsitzender zur Verfügung stellen würde und ob sich,

wie aus Umfrage ersichtlich, noch jemand melden möchte!

Sonst keine Vorschläge

Wolfgang Müller erklärt sich bereit

Es folgt die geheime Wahl mittels Stimmzettel stimmberechtigt 31 Mitglieder – Joachim Mackes zählt aus abgestimmt für den Vorschlag, Wolfgang Müller als erster Vorsitzender insgesamt 31 mit 26 ja erteilt- einmal ungültig- 4 Enthaltungen Wolfgang Müller nimmt die Wahl an

Wahlvorschläge zweiter Vorsitzender -

Frage von Wahlleiter: Wer würde kandidieren?

Vorschlag: Bernd Bierau

Auf die Frage, ob er sich zur Verfügung stellen würde, antwortet er mit ja

Es folgt die geheime Wahl mittels Stimmzettel

stimmberechtig insgesamt 31 Mitglieder - mit 29 Stimmen ja erteilt und

zwei Enthaltungen

Bernd Bierau nimmt die Wahl an

#### Offene Wahl

#### **Amt Kassierer**

Vorschlag: Dieter De Giuli - er lehnt ab, aus persönlichen Gründen

Karl Hänle in Abwesenheit stellt sich zur Verfügung – bestätigt von Kollege Heribert Reinke

sonst kein Vorschlag eingegangen

Frage vom Wahlleiter, ob jemand gegen Karl Hänle ist oder sich jemand enthält

Karl Hänle wird einstimmig gewählt

#### Amt Schriftführer

Frage, ob jemand bereit ist für den Schriftführer zu kandidieren?

Vorschlag: Herr Stützle - er lehnt ab Sonst stellt sich niemand zur Verfügung

Es wird festgehalten, dass kein Schriftführer gewählt werden kann. Die neue Vorstandschaft setzt einen Schriftführer ein und teilt dies mit.

#### **Amt Jugendwart**

Vorschlag: Edgar Engst Franz Waibel

Frage von Wahlleiter: Würdet ihr kandidieren?

Edgar Engst lehnt ab

Franz Waibel erklärt sich bereit

Wahl von Franz Waibel durch Handhebung Er wird gewählt mit einer Enthaltung.

# Amt Beiräte

Vorschlag: bisheriger Beisitzer Herr Christ Moritz Christ würde weitermachen Wahl durch Handhebung Enthaltungen keine - 31 Stimmen erhalten

Vorschlag: Dirk Eberhard - er lehnt ab

Helmut Welte - lehnt ebenfalls ab

Peter Ritter - lehnt ab

Gabi Kellner erklärt sich bereit

Wahl von Gabi Kellner durch Handhebung -

einstimmig angenommen

#### Amt Kassenprüfer

Vorschlag: Walter Künstle - verzichtet

Karl Birk Edgar Engst

Wahl durch Handhebung

keiner ist dagegen und beide sind gewählt

Der Wahlleiter, Herr Karl-Josef Haaf, wünscht der neu gewählten Vorstandschaft alles Gute und fordert die Versammlung auf, hinter ihr zu stehen!

Der neue erste Vorsitzende bedankt sich bei Karl-Josef Haaf und bei Joachim Mackes für die Unterstützung. Ebenso gilt der Dank allen, die bisher ein Amt übernommen hatten.

Wolfgang Müller erläutert, was Bernd Bierau und ihn bewegt hat, sich zur Kandidatur für weitere zwei Jahre aufstellen zu lassen. Das bisher Erlebte in einer engagierten Gemeinschaft, die Weiterbildung und Förderung des Nachwuchses darf nicht verloren gehen. Er bedankt sich bei den Kollegen, welche sich bereiterklärt haben, für den Verein in der neuen Vorstandschaft mitzuarbeiten.

### TOP 6 Sonstiges

Der Vorsitzende bittet um rege Teilnahme an den Veranstaltungen des Clubs. Die Spargelschälaktionen am Samstag vor Muttertag finden in Biberach sowie in Bad Saulgau statt. Er bittet noch um Helfer.

Ein Wandertag ist für Samstag, den 05. Juni im Wettenberger Ried geplant. Der kommende Laurentiustag findet in Münster Westf. statt und ist selbst zu finanzieren. Rundschreiben folgt. 2011 findet er in Altötting statt.

Unser alljährl. Laurentiustag in Roggenzell sollte vom Club besser besucht werden. Weitere Info: Die Mitgliedschaft endet bei Kündigung zum 31. 12. des Jahres.

Ende um 20.05 Uhr

Monika Müller

Erster Vorsitzender	Zweiter Vorsitzender
Wolfgang Müller	Bernd Bierau
Komm. Schriftführer	Wahlleiter
Moritz Christ	Karl-Josef Haaf
Protokollführerin	